

# Dateivorgaben für Produktionsdaten Werbetechnik und Print

Das Ziel der Information ist die Bereitstellung von produktionsgerechten Daten, die wir direkt verwenden können.

Die Einhaltung der Vorgaben gewährleistet eine optimale Auftragsabwicklung.  
(schnell - sicher - kostengünstig)

## Quick and dirty für Profis:

- ✓ PDF X1a
- ✓ Schriften als Pfade
- ✓ keine Schneidemarken
- ✓ Print: 3mm Anschnitt (Papier)
- ✓ Werbetechnik: 10mm Anschnitt (Folien)
- ✓ CutLine (100% Magenta, Vollton)
- ✓ Bildauflösung 300dpi bis Format A3
- ✓ über A2 reichen 200dpi aus
- ✓ Output-Intent: CMYK, iso coated 300%

## Datenübernahme

Bevorzugte Dateiformate, JPG-, TIF- oder PDF-X1a-Dateien

## Offene Daten

Daten aus Illustrator, InDesign, Photoshop und Corel Draw müssen als PDF alternativ als JPG oder TIFF ausgegeben werden.

Dateien aus Office-Programmen sowie aus deren generierte PDFs bedürfen besonderer Behandlung. Diese Daten

werden nur unter Vorbehalt übernommen, da Probleme bei der Datenübernahme kaum vermeidbar sind. Problematisch sind oft fehlenden Schriftarten sowie der nicht vermeidbare falsche Farbmodus.

## Bilddaten

- Tiff, tif, jpg, jpeg
- CMYK statt RGB
- Größe in cm und dpi festlegen (siehe Punkt Auflösung)
- Keine gif, png, jpeg2000

## PDF ist nicht gleich PDF!

Wir benötigen PDF-X1a ...

PDFs sind als Koffer zu verstehen, in die Bilder, Texte und Zusatzinformationen gepackt werden.

Das „X“ kennzeichnet ein besonderes PDF-Format, das bestimmte Anforderungen an den Inhalt stellt, der in diese PDF hineingelegt werden dürfen/oder auch nicht.

Der Standard PDF/X1a fordert:

- Eingebettete Schriften, alternativ Schriften in Zeichenwegen
- Farbmodus CMYK (+ ggf. Sonderfarben)
- Farbprofil ISO Coated V300% oder V2 (ECI)

Und verbietet:

- Transparenzen
- Ebenen
- Farbmodus RGB
- ICC-Profile

PDF-Seiten müssen als Einzelseiten angelegt werden. Eine PDF darf mehrere Seiten beinhalten. Die Anordnung der Seiten übernimmt eine automatische Software.

PDF/X bedeutet leider nicht automatisch, dass ein PDF alle Voraussetzungen für den Druck erfüllt. Daher sind folgende Regeln sind zusätzlich einzuhalten:

## Datenformat

Beschnittzugabe (Anschnitt)

Beschnittzugaben:

- Printprodukte 1mm
- Werbetechnik 10 mm

Sicherheitsabstände:

- Printprodukte 4mm von der Schnittkante
- Werbetechnik 50 mm von der Schnittkante

Keine Druck-, Passer-, Falz- und Schnittmarken

# Erläuterung Anschnitt / Beschnittzugabe

Dateiformat + 1 bis 10 mm Beschnittzugabe je Seite



Sicherheitsabstand zur Schnittkante für Elemente, die nicht angeschnitten werden sollen (4-50 mm, je nach Produkt)



Beschnitt / Anschnitt der vom Produkt weggeschnitten wird (1-10 mm, je nach Produkt)

**Bilder/pixelbasiert**

Sinnvolle Auflösungen,  
 bei 1:1 Skalierung

z. B. späterer Druck:  
 100x500cm 150 DPI  
 100% 1 zu 1

Printprodukte  
 Visitenkarten, Flyer,  
 Postkarten, Broschüren:  
 300-600 dpi

zu skalierende Datei:  
 10x50cm 1500 DPI  
 10% 1 zu 10

Werbetechnik  
 RollUps, Messewände,  
 Displays 150-300 DPI  
 Poster ab  
 ab DIN A2 150 DPI  
 bis DIN A2 300 DPI

Banner, Textil, Aufkleber  
 1 – 2,5 m<sup>2</sup> 150-200 DPI  
 2,5 – 5 m<sup>2</sup> 96-150 DPI  
 5 – 20 m<sup>2</sup> 50-72 DPI  
 ab 20 m<sup>2</sup> 50 DPI

Formate über 500cm oder  
 Fahrzeugfolierungen:

Layout-Daten müssen im  
 Maßstab 1:10 angelegt  
 werden.

Die Auflösung der Bild-  
 datei muss dann um den  
 gewählten Faktor verviel-  
 facht werden, damit die  
 Qualität später ausrei-  
 chend ist.

**Farbe/Farbprofile**

Farbraum zwingend  
**CMYK**

Ausgabe Farbprofile für  
 PDF-Daten:

- Generell:  
 ISO Coated V2 300%
- Bei Werbetechnik  
 und Plakaten  
 (Digitaldruck):  
 ISO Coated V2 (ECI)

Sonderfarben wie HKS  
 und Pantone sind gestat-  
 tet, werden allerdings in  
 4C umgewandelt, was zu  
 Farbverschiebungen füh-  
 ren kann. Daher nur nut-  
 zen, wenn zwingend nö-  
 tig.

Ausnahme:  
 Im Offsedruck werden  
 diese auf Wunsch als fünf-  
 te Farbe gedruckt.

**Schwarz korrekt ver-  
 wenden**

Texte bis 60 Punkt-Größe  
 in reinem Schwarz anle-  
 gen.

Reines Schwarz:  
 C=0, M=0, Y=0, K=100

Große Buchstaben und  
 Grafikelemente- und flä-  
 chen gewinnen wesent-  
 lich an Optik, wenn tief-  
 schwarz verwendet wird.

Tiefschwarz:  
 C=30, M=30, Y=30 ,K=100  
 (neutral)

Tiefschwarz:  
 C=50, M=00, Y=00 ,K=100  
 (leicht blauer Schimmer)

Farbsättigung:  
 Die Farbsättigung aus  
 CMYK sollte 300% nicht  
 übersteigen. Insbesonde-  
 re im Offsetdruck kann ein  
 höherer Farbauftrag dazu  
 führen, dass die Drucke  
 ablegen und es zu Ver-  
 schmierungen kommt.

Darauf achten, dass der  
 Gesamtfarbauftrag 300%  
 nicht übersteigt und bei  
 Flächen 10% nicht unter-

schreitet.

Dünne Linien dürfen nie unter 80% Farbauftrag angelegt werden.

Das Farbprofil ISO Coated V2 300% (ECI) reduziert den Farbauftrag automatisch.

### Schriften

Die Schriftgröße sollte mindestens 5 Punkt betragen.

Betten Sie sämtliche Schriften in die PDF ein oder wandeln Sie diese in Pfade/Kurven/Zeichenwege um.

Ausnahme:

Hauchfeine kleine Schriften, die zum „verfetten“ neigen (Sicherheitskopie des Dokumentes anlegen, da dieser Schritt nicht wider-rufbar ist).

### Linienstärken

Positive Linien (dunkle Linie auf hellem Hintergrund) sollten mindestens 0,25 Punkt (0,09 mm) stark sein. Dünne Linien dürfen nie unter 80% Farbauftrag

angelegt werden.

Negative Linien (helle Linie auf dunklem Hintergrund) sollten mindestens 0,5 Punkt aufweisen.

### Werbetechnik

PLOTT-Folien

Legen Sie Ihre Daten für das Motiv als Vektor-Grafik an, da der Plotter diese sonst nicht erkennt und keinen Schnitt vornehmen kann.

Pixel-Daten, Fotos oder Verläufe sind nicht plottbar.

Strichdicke bei Motiven, Schriften: minimal 1,5mm

Schrifthöhe:  
mind. 10mm (mit Serifen)  
und 8mm (ohne Serifen)

Schriften müssen in Pfade umgewandelt sein.

Keine Konturen: bitte nur Flächen anlegen, Konturen können NICHT geplottet werden!

Übergreifende Flächen müssen verschmolzen werden (Pathfinder)!

### Aufkleber mit Konturschnitt

Wenn Sie Aufkleber mit Konturschnitt wünschen, muss die Datei entsprechend mit einer Cut-Kontur angelegt werden.

Die Cut-Kontur wird nur dann vom Plotter erkannt und geschnitten, wenn Sie folgende Eigenschaften aufweist, zwingend erforderlich:

- Farbe: 100% Magenta als Volltonfarbe
- Benennung: CutLine
- Kontur: Haarlinie (0,1 Punkt)

## Visuelle Wirkung auf Substraten

Papierweiß ist die „fünfte“ Farbe und hat eine starke Wirkung auf das Druckbild.

Wenn das Papierweiß durch ein dunkles Papier ersetzt wird entsteht ein anderer visueller Eindruck.

Besonders bei Lochfolien müssen Besonderheiten beachtet werden.

## Bei der Verwendung von Mesh-Folie verschwindet automatisch ca 30% des Kontrastes!

### Layoutdaten



### montierte Mesh-Banner

